

 <p>Landesmuseum Württemberg, Stuttgart / H. Zwietsch [CC BY-SA]</p>	<p>Object: Medaille Napoleons auf den Frieden von Lunéville 1801</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: MK 18637</p>
---	--

## Description

1801 schloss Kaiser Franz II. mit Napoleon in Lunéville (Lothringen) Frieden und schied damit aus der antifranzösischen Allianz aus. England war isoliert und musste ein Jahr später in Amiens Frieden mit Frankreich schließen und so den zweiten Koalitionskrieg beenden. Die französische Medaille auf den Frieden von Lunéville vermittelt auf ihrer Rückseite eine eindeutige Botschaft: Über Frankreich scheint die Sonne, während über England ein Gewitter niedergeht. Für den Kontinent ist der Friedensschluss von 1801 ein freudiges Ereignis, wie die Inschrift mitteilt: BONHEUR AU CONTINENT - Glück für das Festland. [Matthias Ohm]

## Basic data

Material/Technique:	Bronze
Measurements:	D. 55 mm, G. 66,02 g

## Events

Created	When	1801
	Who	Jean-Pierre Droz (1746-1823)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Napoleon (1769-1821)
	Where	

## Keywords

- Medal
- Peace
- Portrait
- Treaty of Lunéville

## Literature

- Zeitz, Lisa und Joachim Zeitz (2003): Napoleons Medaillen. Petersberg, Nr. 20